

INHALT

Band 1

1 **Andantino** (♩ = 84), *p*

2 **Moderato** (♩ = 58), *p*

3 **Allegretto** (♩ = 92), *p*

4 **Andante cantabile** (♩ = 63), *p*, *cresc.*, *f*

5 **Allegro** (♩ = 96), *p*

6 **Andante cantabile** (♩ = 60), *p*

7 **Allegretto grazioso** (♩ = 100), *p*

8 **Andante pastorale** (♩ = 46), *p*, *con espress.*

9 **Andante sostenuto** (♩ = 66), *p*

10 **Allegro vivace** (♩ = 66), *p*

11 **Allegretto** (♩ = 108), *p*

12 **Andantino con moto** (♩ = 75), *p*, *leggiere*

13 **Andante cantabile** (♩ = 66), *dolce*, *con espress.*, *p*

14 **Allegretto** (♩ = 92), *p*

15 **Allegro moderato** (♩ = 96), *p*

16 **Allegro vivace** (♩ = 66), *p*

17 **Andante cantabile** (♩ = 58), *p*

18 **Allegro** (♩ = 120), *mf*

19 **Allegretto** (♩ = 144), *mf*

20 **Allegro moderato** (♩ = 56), *p*

21 **Maestoso** (♩ = 69), *f*

22 **Andante cantabile** (♩ = 80), *pp*, *con espress.*

23 **Andante cantabile** (♩ = 48), *p*

24 **Allegretto** (♩ = 66), *con grazia*

25 **Larghetto** (♩ = 50), *p*

26 **Allegretto brillante** (♩ = 126), *mp*

27 **Allegro vivace** (♩ = 88), *mf*

28 **Andante con moto** (♩ = 76), *appassionato*

29 **Cantabile** (♩ = 60), *p*

30 **Andante sostenuto** (♩ = 80), *dolce*

31 **Allegro brillante** (♩ = 132), *p*

32 **Andante sostenuto** (♩ = 84), *con passione*, *dolce*

33 **Allegro moderato** (♩ = 92), *f*, *dolce*

Band 2

34 **Allegro vivace** (♩ = 138)
p

35 **Larghetto** (♩ = 63)
dolce

36 **Allegro moderato** (♩ = 96)

37 **Andante mosso** (♩ = 72)
p dolce

38 **Allegretto alla polacca** (♩ = 112)
p

39 **Andante sostenuto** (♩ = 66)
p

40 **Andante espressivo** (♩ = 54)
p

41 **Allegro** (♩ = 104)
p

42 **Andante** (♩ = 116)
sempre legato e portando
p

43 **Andante** (♩ = 96)
p

44 **Allegro vivace** (♩ = 120)
p *f*

45 **Allegro** (♩ = 120)
deciso

46 **Andante maestoso** (♩ = 96)
p con molto espressione

47 **Moderato** (♩ = 76)
esspress.
p sempre legato portando

48 **Cantabile** (♩ = 66)
p con espressione

49 **Andante sostenuto** (♩ = 58)
p mesto

50 **Andante sostenuto** (♩ = 60)
p

51 **Andante** (♩ = 54)
p molto cantabile ed espressivo

52 **Andante sostenuto** (♩ = 58)
p

53 **Allegro** (♩ = 126)
f deciso *p* *f*

54 **Andante** (♩ = 66)
p mesto

VORWORT

Die vorliegende Ausgabe enthält etwa die Hälfte der insgesamt 120 Gesangsetüden von Marco Bordogni. Dabei ist es eine sehr persönliche Auswahl, ich habe die für mich interessantesten und unterschiedlichsten Etüden ins Heft aufgenommen.

Diese Etüden – oder Vocalisen, denn sie werden nicht auf einen Text, sondern auf einen Vokal gesungen – sind bei Blechbläsern schon lange beliebt und weit verbreitet. Ich habe immer eine Fassung in der typischen Tonlage der Kontrabasstuba vermisst. Der tiefste Ton ist das Kontra-E, sodass alle Vocalisen auch auf dreiventiligen B-Tuben spielbar sind.

Bei den Vortragsbezeichnungen habe ich mich überwiegend an die Druckausgabe für Gesang gehalten und die Eintragungen nur an wenigen Stellen behutsam an die Bedürfnisse der Tuba angepasst. Dazu muss man einiges beachten:

Akzente

Bei den Akzenten tritt der Unterschied zwischen Blechblasen und Singen deutlich zu Tage. Ein Sänger kann Töne bei weitem nicht so hart oder scharf beginnen wie ein Blechbläser. Von daher sind die zahlreichen Akzente (>) eher als eine weiche Betonung, ein Herausheben zu verstehen. Das Zeichen † soll den Sänger bzw. Instrumentalisten meistens dazu anhalten, einen Ton trotz seiner Kürze und des nachfolgenden Atmens mit einem schönen Klang und ausreichend Gewicht zu versehen, ihn aber keinesfalls *staccato* oder abgerissen zu spielen.

Atemzeichen

Schon in der Ausgabe für Gesang sind zahlreiche Atemzeichen (¶) innerhalb der Phrasierungsbögen eingetragen. Diese Atmer sind unauffällig zu spielen, dabei ist die Phrase weiterzuführen. Wie auffällig oder unauffällig eine Atemstelle ist, hängt nicht nur von ihrer Länge ab. Wenn der vorhergehende Ton abgerissen statt ausgeblendet oder der folgende Ton mit einem scharfen Akzent begonnen wird, fällt ein Atmer sehr auf.

Vorschlagnoten

In den Vocalisen dieser Ausgabe wird deutlich unterschieden zwischen so genannten langen und kurzen Vorschlägen. Lange Vorschläge werden als kleine, nicht durchgestrichene Noten geschrieben. Sie sind Vorhalte und werden mit ihrem vollen notierten Wert auf die Zählzeit der Hauptnote gespielt. Kurze Vorschläge sind durchgestrichen und werden als schnelle Note vor der Hauptnote gespielt. Die Hauptnote kommt dabei genau auf ihre Zählzeit. Zwei oder mehr Vorschlagnoten sind kurze Vorschläge, auch wenn sie nicht durchgestrichen sind.

Beispiel: In Vocalise Nr. 3 kommen beide Arten von Vorschlägen vor. In Takt 9 werden Vorschlag und Hauptnote als gleichmäßige Achtel auf Zählzeit 3 gespielt, während in Takt 31 die Vorschlagnote z.B. als Sechzehntel vor der Zählzeit 3, also der Hauptnote gespielt wird.

Zahlreiche Kadenzen sind ebenfalls in kleinen Noten notiert. Diese sind in der Regel im Tempo frei zu spielen, d.h. nicht in das Grundtempo einzupassen. Der Rhythmus sollte aber auch hier – passend zum gewählten Tempo bzw. den Tempoänderungen wie *accel.* und *rall.* – eingehalten werden.

Phrasierung

Die vom Komponisten vorgesehenen Phrasen sind durch Bögen gekennzeichnet. Jede einzelne Phrase sollte gestaltet werden, auch wenn keine Vortragsbezeichnungen eingetragen sind. Dabei können durchaus – ganz nach dem eigenen Geschmack – große *cresc.* zu den Höhepunkten der Phrasen gemacht werden. Besonderes Augenmerk sollte jedoch auf dem so genannten Abphrasieren liegen, bei dem eine Phrase – sofern sie nicht ausdrücklich anders gestaltet werden soll – leise und entspannt zuende gespielt wird.

Pausentakte

Manchmal beginnen Vocalisen mit Pausentakten. In diesen Pausentakten hat das begleitende Klavier etwas zu spielen. Die zu dieser Ausgabe passende Klavierstimme ist als separate Ausgabe in Planung.

Viel Freude beim Spielen der Etüden wünscht Ihnen
Ihr Stefan Kaundinya

Vocalisen

Band 2

Marco Bordogni (1786-1856)
Herausgeber: Stefan Kaundinya

Allegro vivace (♩ = 138)

34 *p*

6

11 *cresc.* *f*

15 *p*

19

23

26 *cresc.* *f* *tr* *p*

30

35

39 *pp*

42 *cresc.* *f*

The musical score is written for a bass instrument in a single system. It begins at measure 34 and ends at measure 42. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The tempo is marked 'Allegro vivace' with a quarter note equal to 138 beats per minute. The score is characterized by continuous eighth-note triplets, many of which are beamed together and marked with '3'. Dynamic markings include piano (*p*), fortissimo (*f*), pianissimo (*pp*), and crescendo (*cresc.*). A trill (*tr*) is present in measure 26. The piece concludes with a final cadence in measure 42.